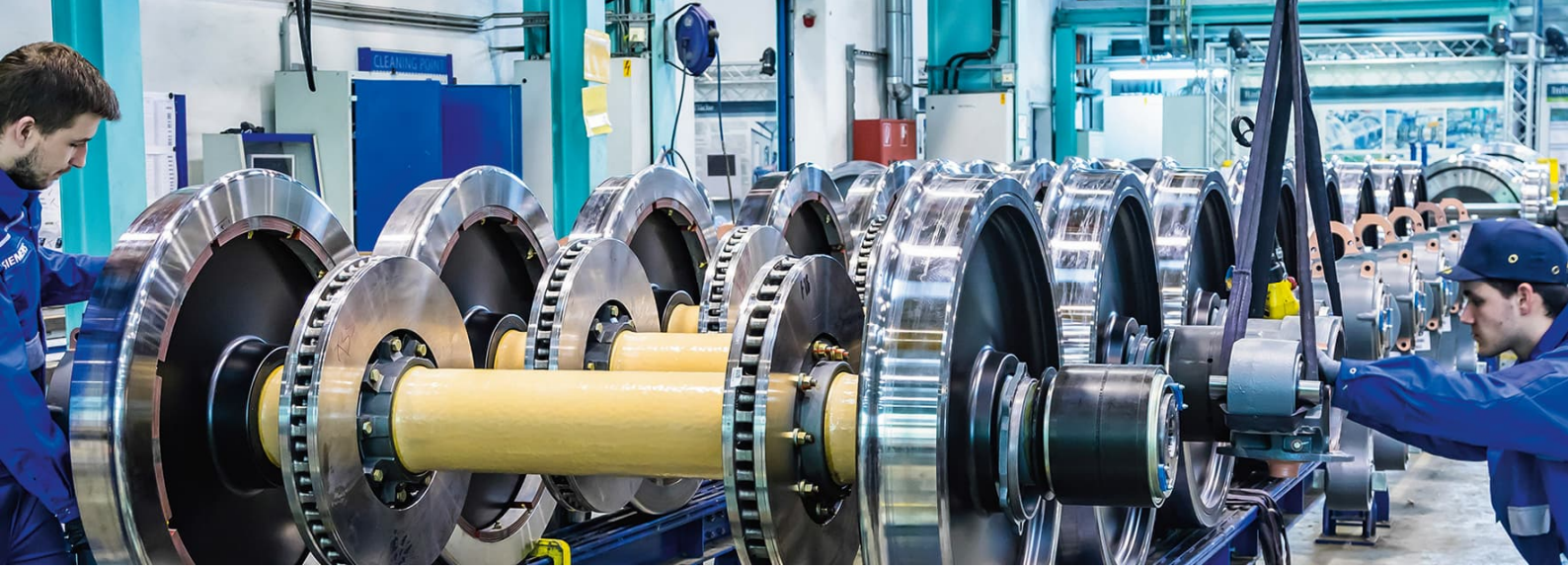


MoComp Drehgestell SF2000

Drehgestell für schwere Metros

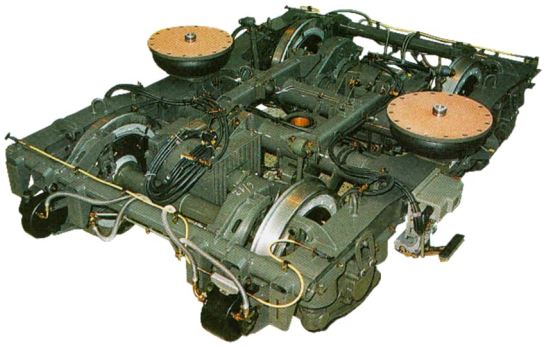
Beim Fahrwerk SF 2000 handelt es sich um eine Weiterentwicklung des Drehgestells der Triebwagenreihe 4020, die seit den 70er Jahren bei den ÖBB im Einsatz steht.

Sehr anpassungsfähig
Das Fahrwerk gewährleistet auch bei schlechtem Gleiszustand einen geringen Radverschleiß. Eine sorgfältige lauftechnische Auslegungs- und Nachweisrechnung führt zu optimierten Federstufen, die hohen Fahrkomfort unter allen Betriebsbedingungen ermöglichen.

Einfache Ersatzteillagerhaltung
Trieb- und Laufdrehgestelle sind prinzipiell identisch ausgeführt, einzig die Antriebseinheit ist am Triebdrehgestell zusätzlich montiert. Das reduziert die Anzahl unterschiedlicher Teile und vereinfacht die Ersatzteillagerhaltung.

Infrastrukturfreundlich
Die Primärfederstufe besteht aus geschichteten Kegelhülsenfedern (Konusfedern) in Metall-Gummi-Ausführung, die zwischen Lagergehäuse und Drehgestellrahmen montiert sind. Die Konusfedern übernehmen die Aufgabe der Radsatzführung und Primärfederung. Aufgrund spezieller Auslegung der Konusfedern kann auf separate Primärdämpfer verzichtet werden. Die niedrig ausgeführte Primärfederstufe ermöglicht auch einen sehr flachen, robusten Drehgestellrahmen mit Kopfträger. Der Radstand von 2300 mm führt zu optimierter Kurvengängigkeit und damit zu reduziertem Rad/Schiene-verschleiß und zu geringem Raumbedarf unter dem Fahrzeug. Die Zuladung wird durch die in der Luftfeder integrierten Niveauregulierung in der Sekundärstufe ausgeglichen.

Einfache Wartung
Die Drehstrommotoren sind fest am Drehgestellrahmen montiert. Die Drehmomentübertragung von den querliegenden Fahrmotoren erfolgt pro Radsatz je über ein teilgefedertes geräuscharmes Stirnradgetriebe in Verbindung mit einer Bogenzahnkupplung. Durch Trennung dieser Kupplung kann die Einheit Radsatz und Getriebe ohne Ausbau des Fahrmotors getauscht werden. Die Bremsanlage ist mit zwei am Kopfträger montierten Radbremsscheiben pro Radsatz ausgerüstet. Die außenliegende Anordnung der Bremseinheiten erleichtert den Zugang bei Revisionen. Die Ausführung als Radscheibenbremse bietet Vorteile hinsichtlich des Rollgeräusches.



SF2000 Triebdrehgestell

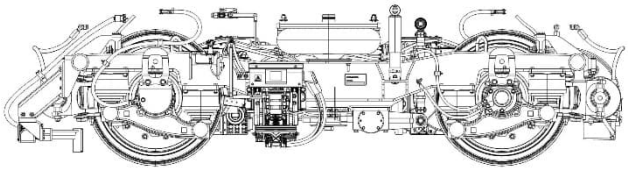
 © Copyright by Siemens Mobility GmbH

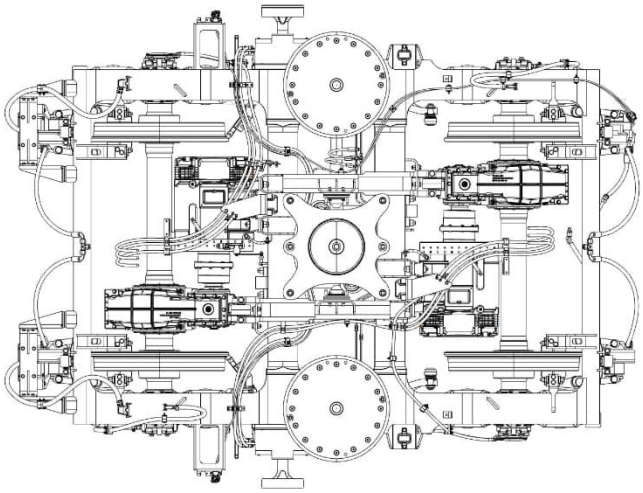
SIEMENS

Technische Daten SF2000	
Fahrwerk	SF2000
Betriebsgeschwindigkeit	80 km/h
Radsatzlast (EN 13103)	Max. 16,2 t
Leistung/ Radsatz	230 kW
Radsatzstand	2300 mm
Spurweite	1435 mm
Raddurchmesser neu / abgenutzt	850 / 770 mm
Min. Bogenradius Betrieb/ Werkstatt	95/ 80 m
Höhe Anschluss zum Wagenkasten	925 mm
Gewicht TDG / LDG	Ca. 7,5 t / Ca. 5,5 t

Referenzen:

TRTC Taipei
BTS Bangkok
MRTA Bangkok





Published by
Siemens Mobility Austria GmbH
SMO RS CP BG&P
Eggenberger Straße 31
A-8020 Graz
Austria

© Siemens Mobility GmbH 02/2026

siemens.com/mobility

Die Informationen in diesem Dokument enthalten Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.
Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.

SIEMENS